

Monatsbericht Januar 2019

Weihnachten und der Jahreswechsel liegen hinter uns. Einige Kinder sind wieder zurück von ihren Familienbesuchen. Bis zum Beginn des neuen Schuljahres sind es noch ein paar Tage. Da ist das Kuchen backen eine begehrte Ferienaktion. Mmh – lecker, da kann man ja mal heimlich probieren!



Nach dem Jahreswechsel hat das neue Schuljahr begonnen. Das bedeutet neue Herausforderungen in der nächsten Klassenstufe für alle Schüler*innen. Für die Secondaryschüler*innen geht es zurück in die Schulen und das Kinderdorf wird deutlich leerer. Für fünf unserer jüngeren Kinder ist es ein besonders aufregender Start ins neue Jahr, denn sie gehen jetzt auch in die Schule und zwar in die Vorschulklasse des IOP.

Besonders freuen wir uns mit den Kindern, die letztes Jahr auf die englischsprachige Montessori-Grundschule gewechselt haben. Sie haben die Umstellung mit Motivation und Unterstützung erfolgreich gemeistert und wurden alle in die nächste Stufe versetzt.



Mama Mika ist Anfang dieses Jahres ins Kinderdorf zurückgekehrt. Sie hatte im letzten Jahr die Weiterbildung zur Montessori-Erzieherin besucht und diese erfolgreich abgeschlossen.

Gemeinsam mit Mama Nicki und der Unterstützung der beiden Freiwilligen wird sie nun die beiden Kindergartenklassen leiten und ihre neu erlernten Fähigkeiten im Kinderdorf einbringen. Veronika, die den Kindergarten seit einigen Jahren führt, besucht nun ebenfalls für ein Jahr die Montessori-Ausbildung.

In diesem Monat konnten wir im Kinderdorf außerdem Gäste der RUCU-Universität aus Iringa empfangen. Die Studierenden haben das Kinderdorf einen Nachmittag lang besucht und wurden von aufgeregten Kindern begrüßt und herumgeführt. Wir sind sehr dankbar für diesen Austausch und die Aufmerksamkeit in der Region.



Der Januar brachte dem Kinderdorf Regen. Viel Regen. Von Tag zu Tag wird hier alles grüner und grüner. Vor allem für die Farm ist der viele Regen ein großes Geschenk. Nach der eher trockenen Regenzeit im letzten Jahr füllen sich nun die Zisternen und versprechen einen größeren Wasservorrat für die anstehende Trockenzeit.



Der Januar war allerdings nicht für alle Hausmütter ein ruhiger Start in das neue Jahr. Der jüngste Bewohner des Dorfes bekommt gerade seine ersten Zähne und sorgt dafür, dass es nicht langweilig wird 😊

Im Namen ALLER Kinder und Mitarbeiter*innen des Amani Orphans Home Mbigili bedanken wir uns für Ihre Unterstützung, wünschen ein gesundes und fröhliches neues Jahr und grüßen herzlich aus Mbigili!

Asanteni!

Kinderdorf Mbigili, Tansania e.V.

Darlehnskasse Münster
IBAN DE19 4006 0265 0045 5494 00
BIC GENODEM1DKM

Volksbank an der Niers
IBAN: DE41 3206 1384 3330 3330 30
BIC: GENODED1GDL